

Der Lebensraum Eiche

Die Eiche dient von der Wurzel bis zur Krone als Habitat für Tausende von Lebewesen, Pflanzen und Organismen. Die große Artenvielfalt – Biodiversität – weist auf ein evolutionsgeschichtlich hohes Alter der Baumgattung hin.

Allein etwa 400 Schmetterlingsarten sind direkt oder indirekt auf die Eiche angewiesen, hinzu kommen etwa 28 Vogelarten wie etwa der Eichelhäher, zahlreiche Säugetiere wie etwa der Baumarder und Hunderte von Käfern und anderen geflügelten und nicht geflügelten Insekten.

Zahlreiche Moose und Flechten sind mit der Eiche vergesellschaftet ebenso wie eine Vielzahl von Pilzen, die mit der Eiche eine symbiotische Koexistenz führen.

Die Abbildung zeigt eine exemplarische Auswahl der auf die Eiche angewiesenen Lebewesen.

